

Wahlmanipulationen + Fazit EU-Wahl 19:

Inhaltsverzeichnis

Wahlmanipulationen + Fazit EU-Wahl 19:.....	2
Wenn Wahlen etwas bringen würden, wären Sie verboten!.....	3
Patriotische Parteien seien von „jenen“ unterwandert!	8
Nichtwähler werden gelobt, Wähler verurteilt!.....	9
Manipulation durch die MSM.....	13
Manipulation durch die Indoktrination	15
Manipulation durch Gewalt.....	18
Nicht hierhergehörend:.....	25

Wahlmanipulationen + Fazit EU-Wahl 19:

Dass es Wahlmanipulationen gibt, wird meines Erachtens kaum mehr bestritten. Dabei betrachtet man im Normalfall nur diejenigen Manipulationen nach der Wahl: sprich nach Abgabe der Briefwahlunterlagen bzw. beim Auszählen oder beim Übermitteln der Ergebnisse.

Das sind, um einen Ausdruck von Alexander Gauland in einem anderen Zusammenhang getätigt zu verwenden nur Fliegenschisse.

Die jedem vor Augen liegenden Wahlmanipulationen im großen Stil werden nicht einmal angesprochen.

Diese Manipulationen entfalten viel größere Wirkungen dringen aber nirgends ins Bewusstsein und werden von fast niemanden diskutiert, insbesondere nicht von denjenigen, die „Nichtwählen“ propagieren.

Wenn Wahlen etwas bringen würden, wären Sie verboten!

Diese Aussage ist absolut falsch und dient nur dazu, die Wähler von der einzigen wirksamen (friedlichen) Abwehrmöglichkeit gegen Regierungskriminalität, nämlich der Wahl der Opposition, abzuhalten.

Würde man nämlich die Wahlen tatsächlich verbieten, könnte auch die Regierungsmafia nicht mehr gewählt werden.

Weist man mit Beispielen wie USA, Brasilien, Italien, Ungarn, Estland, Norwegen hin, dass sich mit dem Wählen der Oppositionsparteien doch etwas geändert hat, erhält man das Argument:

Diese Länder seien ja souverän, aber wir nicht.

Das stimmt sogar, aber unsere Regierung hat Verträge abgeschlossen Gesetze erlassen usw. und fast alle biodeutschen Menschen richten ihr Verhalten an diesen Gesetzen aus. Das ist der Alltag, das andere sind theoretische Diskussionen.

Wahlen in Deutschland seien illegal!

Ein Urteil des Bundeserfassungsgerichts habe 1956 das Wahlgesetz für ungültig erklärt. Dieses Urteil scheint es tatsächlich zu geben.

Es wird insbesondere von „angriffslustigen Nichtwählern“ als Argument angeführt. Diese sind meistens mit denjenigen identisch, die erklären, dass die BRD nicht souverän ist.

„Militärregierungsgesetz Nr. 2; Art. 9: Niemand darf in der Bundesrepublik Deutschland ohne Genehmigung der Militärregierung als Richter, Staatsanwalt, Notar oder Rechtsanwalt tätig werden!“

Die Genehmigung einer solchen Tätigkeit muss vorher- also vor Beginn der Tätigkeit- für jeden Einzelfall in schriftlicher Form eingeholt werden.“

Der eingerahmte Text ist ein Zitat aus der [Seite](#).

Die Seite bietet sehr viele recht interessante Informationen, aber auch – meiner Meinung nach viel Unsinn (bedingungsloses Grundeinkommen – Nichtwahlempfehlung)

Ebenfalls auf der [Seite](#).

Ebenfalls eine Tatsache, von welcher bis vor kurzer Zeit kaum jemand etwas wusste, schon gar nicht von den Konsequenzen dieser Tatsache:

- Polizistinnen und Polizisten: haben keinerlei Rechte
- Ausstellen eines Ausweises: rechtskonform nicht möglich
- Handlungsbefugte Finanzbeamte: nicht existent
- Handlungsbefugte Richter: nicht existent
- Handlungsbefugte Staatsanwälte: nicht existent
- Rechtsgültige Heirat: nicht möglich
- Scheidung einer Ehe: nicht erforderlich, da man nicht scheiden kann, was nie rechtsgültig verheiratet war

Aus diesen Zitaten ergeben sich für mich erhebliche Zweifel, ob das genannte Urteil überhaupt „gültig“ ist.

Wurde bei Besetzung der Richterstellen des entscheidenden Gerichts vor der Bestellung der Richter die Genehmigung des Alliierten Kontrollrates eingeholt?

Wenn nicht, durften diese Richter nicht tätig werden und das Urteil ist ungültig.

Seit 1956 wurden auch weiterhin Wahlen durchgeführt, so dass die Diskussion über die Gültigkeit eine Scheindiskussion ist, denn bislang hat niemand versucht, dieses Urteil auch durchzusetzen.

Ich kenne auch niemanden, der dieses Urteil durchsetzen würde. Wenn Prof. Schachtschneider meint, dass das Bundesverfassungsgericht die Regierung absetzen müsste, sehe ich zwei Probleme:

Die Richterbank ist mit regierungstreuen Richtern besetzt.
Dürfen diese Richter überhaupt tätig werden.

Insgesamt erscheint mir dieser Teil der Diskussion sehr theoretisch, weil die Wahlen durchgeführt werden und unseren Alltag regeln.

Dass man mit der Wahl einer Haftung für Staatsschulden einging, erscheint mir äußerst zweifelhaft.

Angeblich sei die BRD kein Staat, sondern eine GmbH.
Dann stellt sich die Frage, was wir eigentlich sind.

In dem von mir als möglicherweise ungültig eingestuften Urteil werden wir als Sachen eingestuft.

Das lehne ich entschieden ab, denn ich bin ein Mensch.

Wenn wir als Sache eingestuft werden, stellen wir eine Sacheinlage der GmbH dar und haften den Gläubigern dieser GmbH. In diesem Falle besitzen wir keinerlei Vermögen, sondern das gehört alles der GmbH.

Sind wir hingegen Gesellschafter der GmbH haften wir ausschließlich für unsere Einlage in die GmbH. Nach dem GmbH-Gesetz gibt es keine Nachschusspflichten, wenn man seine Kapitaleinlage geleistet hat.

Nichtwählen kann uns weder als Sacheinlage noch aus unserer Gesellschafterstellung bringen.

Beides geht nur, wenn wir unter Aufgabe unserer Staatsangehörigkeit ins Ausland verziehen.

Patriotische Parteien seien von „jenen“ unterwandert!

Lesen Sie [Pinews](#), schauen Sie sich Michael Stürzenberger schauen Sie sich Pegida an, schauen Sie sich die AFD, FPÖ an, schauen Sie sich Martin Sellner (Identitäre Bewegung), Salvini, Orban, Farage und andere an.

Bezüglich all dieser Patrioten, die für ihr Land, für die Identität ihrer Heimat und ihres Volkes gibt es irgendwelche Webseiten, die vor diesen warnen, denn sie seien von „jenen“ unterwandert oder würden mit diesen zusammenarbeiten. Die gleichen Vorwürfe werden auch gegen Trump und Putin erhoben.

Beide scheinen die Interessen ihrer Völker und ihrer Länder zu vertreten. Auch vor ihnen wird gewarnt, vor allen von denen, die angeblich unsere Retter sein wollen.

Eigentlich sollte es jedem klar sein, dass man auch mit seinen Gegner reden und verhandeln sollte, denn dies ist immer besser als Kriege zu führen.

Nichtwähler werden gelobt, Wähler verurteilt!

Ich möchte diesem Lob einen aus meiner Sicht unsinnigen Spruch entgegen setzen:

Wenn Nichtwählen etwas bewirken würde, wäre es längst verboten.

Dieser Spruch ist genauso unsinnig und falsch wie der Spruch, den ich eingangs eingestellt habe.

Nichtwählen wirkt!

Aber nicht so, wie man es über alternative Medien hinausposaunt.

Ich versuche es mal mit einem Bild:

Stellen Sie sich ein Parlament als einen großen Kuchen vor. Die Größe des Kuchens ändert sich nicht, ganz egal, ob alle Wahlberechtigten teilnehmen oder nur ganz wenige.

Immer wird der ganze Kuchen verteilt.

Bei der BT-Wahl gibt es eine sogenannte 5%-Hürde, bei der EU-Wahl gab es diese nicht!

Nur diejenigen Parteien, die mehr als 5% der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten, bekommen auch einen Teil des Kuchens ab.

Alle anderen bekommen keinen Teil des Kuchens ab, der diesen unberücksichtigten Stimmen entsprechende Teil des Volkes wird einfach nicht berücksichtigt!

Bei der BT-Wahl 2017 wurden an der Verteilung des Kuchens nur rund 71% der Wahlberechtigten beteiligt.

In Zahlen ausgedrückt:

Wenn 20% der Wahlberechtigten eine Partei gewählt hatten, wurde dieser ein Kuchenstück gegeben, das einem Stimmanteil von 28% der Wahlberechtigten entsprach.

Es ist also eine Manipulation zugunsten der größeren Parteien, wenn in den MSM empfohlen wird, dass man doch eine der kleineren Parteien wählen soll, wenn einem die größte Oppositionspartei nicht in den Kram passt.

So sorgt man dafür, dass die zuletzt genannte Partei weniger Stimmen erhält.

Nichtwählen begünstigt also die regierenden Parteien, die von jenen nicht nur unterwandert sind, sondern durch jene gegründet wurden!

Der Sozialismus und Kommunismus wurde von den Khasaren einem Zweig jener gegründet.

Die Grünen sind ein Sorosprodukt, einem jener.

Deshalb sollte sich jeder mal ganz ernsthaft fragen, warum

diejenigen, die jene als die größten Feinde der Menschheit betrachten, mit ihrer Empfehlung des „Nichtwählens“ ausgerechnet die Machtbasis jener vergrößern, gegen die sie zu kämpfen vorgeben?

Der Islam ist auch eine Gründung jener. Deswegen werden sie ja bei uns so verhätschelt.

Warum werden aufklärende Personen wie Bachmann (Pegida), Stürzenberger, AFD, so angegriffen, sie seien von jenen unterwandert?

Die Antwort ist meines Erachtens recht einfach: Diese greifen die Fußtruppen (Islam, Sozialisten, Kommunisten) jener an.

Warum aber geben jene Geld für die Gegner ihrer Fußtruppen aus?

Auch hier ist die Antwort meines Erachtens recht einfach:

Man will seine Fußtruppen besser kontrollieren.

Dies hat man auch schon im WK I und WK II so gemacht, indem man beide Kriegsparteien finanziert hat, stellte man sicher, dass man als Gewinner das Feld verlassen wird.

Genau diese Gründe sind es auch, warum Jouwatch und PP angegriffen werden.

Concept Veritas eine Seite, die ich schätze, greift Meuthen, Gauland und Weidel immer wieder an?

Warum, weil diese von Donald Trump gelernt haben Tsun Tzu anzuwenden.

Da LePen bei der letzten Wahl in Frankreich erhebliche Stimmenverluste hinnehmen musste, weil sie das Vernünftigste für die Franzosen wollte, nämlich raus aus der EU.

Deswegen war es richtig, dass Meuthen von der Änderung der EU sprach.

Menschengemachter Klimawandel – eine Soros-Erfindung, um die Menschen abzocken zu können – wird von Meuthen nicht geleugnet, sondern er erklärt, dass nicht genug Fakten zur Beurteilung vorlägen.

Tsun Tzu, denn zu viele Deutsche glauben, an diesen Unsinn des menschengemachten Unsinn. Würde man diesen Menschen sagen, welch ein Unsinn dies ist, würde man die Stimmen dieser Menschen nicht mehr bekommen.

Diese Stimmen werden aber gebraucht, um den Unfug zu beseitigen.

Warum also – sehr informative Seiten – wie [Fliegende Wahrheit](#) und - [Heimkehr](#) so gegen Trump und Putin hetzen, ist für mich nicht nachvollziehbar.

Oder sind diese Seiten genau das, was sie anderen unterstellen, nämlich von jenen unterwandert?

Manipulation durch die MSM

Die MSM beschimpfen z.B. die AFD-Mitglieder und Anhänger als „Nazi“.

Dabei gab oder gibt es sogar noch bei Wikipedia eine Aufstellungen, wie viele ehemaligen Mitglieder der NSDAP der Parteien sind.

Nur bei der AFD gab es nicht ein einziges dieser Mitglieder.

Hetzjagden, die nie stattfanden, werden den Patrioten in die Schuhe geschoben.

Messerstechereien gegen Biodeutsche werden verschwiegen oder wenn das Verschweigen nicht mehr möglich ist, wird die Herkunftsnation verschwiegen.

Deswegen werden illegal einreisende Personen schnellstmöglich mit deutscher Staatsangehörigkeit versorgt, damit die MSM schreiben kann, dass der Täter ein Deutscher war. (= Manipulation pur!

Kriminalstatistiken werden geschönt dargestellt. So wird aufgeführt, dass die Anzahl der Straftaten zurückgegangen sei. Dies trifft möglicherweise sogar:

Ladendiebstähle sind zurückgegangen, während schwere Körperverletzungen, Vergewaltigungen, Tötungsdelikte angestiegen sind.

Wenn man die Straftaten mit der „Bioherkunft“ des Straftäters abgleicht, ergibt sich dass die Anzahl der verübten Straftaten tatsächlich mit der Bioherkunft des Täters korreliert.

Von der Oppositionspartei wird weniger in den MSM berichtet und dann überwiegend negativ.

Der Oppositionspartei werden Veranstaltungsräume verweigert und Wirten sogar mit Mord gedroht, wenn diese Veranstaltungsräume zur Verfügung stellen wollen.

Manipulation durch die Indoktrination

Diese Art der Manipulation ist eine langfristig angelegte Strategie, die auf Rockefeller zurückgeht.

Rockefeller wollte es und hat es auch weitgehend geschafft, dass er das Erziehungswesen in den USA unter seine Kontrolle gebracht hat.

Ein SPD-Politiker – ich glaube es war Scholz aus Hamburg – meinte:

Wir müssen die Lufthöhe über die Kinderbetten bekommen.

Damit kommt eigentlich die Hinterlistigkeit des Vorhabens schon zum Ausdruck.

Man möchte von vorneherein die Kinder dem erzieherischen Einfluss der Eltern entziehen.

Die Strategie – das muss man neidlos anerkennen – war großartig.

Zunächst sorgte man dafür, dass die Preise so weit anstiegen, dass der bisherige Verdienst des Mannes nicht mehr ausreichte, die Familie zu ernähren und zu versorgen.

Damit zwang man die Frauen zur Berufstätigkeit. Man diskreditierte die durchaus – wenn auch mit Einschränkungen machbare – Funktion als Mutter und Hausfrau – mit einem Schimpfwort vom „Heimchen am Herd“.

Man redete den Frauen ein, dass es unter ihrer Würde sei, Kinder groß zu ziehen und den Haushalt zu führen.

Nur mit einer eigenständigen Berufstätigkeit könne sich die Frau selbst verwirklichen.

Die Masse der Frauen ist dieser Werbung mehr oder weniger gedankenlos gefolgt.

Die Kinder waren nicht mehr beaufsichtigt. Die Mütter hatten keine Zeit mehr für die Kinder. Die Mütter waren durch Berufstätigkeit, Haushalt und Kinder total über Gebühr belastet.

Ersatz für diese Versorgung durch die Mütter musste her. Die große Politik verkaufte es den Müttern als tolle soziale Leistung, dass Kinderrippen – Kindertagestätten- Kinderrippen -schulische Ganztagsbetreuung angeboten und deren Ausbau ständig gefordert wurde.

Dieser scheinbare Vorteil für die Mütter wird mehr oder schamlos zur durchgängigen Indoktrination der Kinder von Geburt an genutzt!

In der Ausbildung der Erzieher und Lehrer dominieren Menschen, die von einem linksgrünen Weltbild überzeugt

sind, weil ihnen dieses schon eingebleut wurde. An den Hochschulen weltweit soll dieses linksgrüne Weltbild absolut in der Überzahl sein.

So ist ganz einfach, die Kinder vom bodenlosen Unsinn eines menschengemachten Klimawandels zu überzeugen.

Der Mensch hat keinen Einfluss auf das Klima, das steuert die Natur seit Millionen von Jahren. So sollen zum Beispiel die Alpen zu Hannibals Zeiten gletscherfrei gewesen sein.

Ansonsten hätte Hannibal mit seinen Elefanten die Alpen nicht überquert.

An deutschen Universitäten soll es inzwischen so sein, dass wissenschaftliche Arbeiten nicht mehr zur Prüfung zugelassen werden, wenn diese keinen Bezug zur Genderideologie aufweisen.

Fördermittel gibt es fast nur noch für Projekte, die einen Bezug zum angeblich menschengemachten Klimawandel aufweisen.

Für eine Forschungsarbeit zum Thema Fortpflanzungsverhalten der Rehe gibt es nicht mehr.

Aber wenn dieses Thema lautet: „Fortpflanzung der Rehe in Bezug auf die menschengemachte Temperaturerhöhung gibt es plötzlich wieder Gelder.

Alles nur um den Durchschnittsverbraucher zur verarmen.

Manipulation durch Gewalt

Bekennende Anhänger der Opposition werden häufig von gewalttätigen Gruppen angegriffen.

AFD-Mitglieder müssen sogar berufliche Nachteile hinnehmen.

Die war eine Auflistung nur der offensichtlichen Manipulationen, die aber nicht ins Bewusstsein gelangen.

Dagegen sind die Manipulation bei und nach der Wahldurchführung doch vernachlässigbar.

Verschwindenlassen von Briefwahlunterlagen

Wahlbögen durch zusätzliche Kreuze ungültig machen.

Nichtwählen könnte sinnvoll sein, wenn nachfolgende Bedingungen gegeben wären:

1.

Der/ die Erste auf der Liste der Partei mit den meisten Stimmen ist Bundeskanzler/in.

2.

Koalitionen sind verboten!

3.

Es werden nur so viele Abgeordnetenplätze vergeben, wie den abgegeben gültigen Stimmen entspricht.

Eine evt. Mindeststimmenklausel (5%-Hürde z.B.) ist nur bezüglich der tatsächlich zu vergebenden Sitze zu berücksichtigen.

Beispiel:

Es sind 1 000 Abgeordnetenplätze vorgesehen.

Die abgegebenen, gültigen und bei der Sitzverteilung zur berücksichtigenden Stimmen seien 70%.

Demzufolge werden nur 700 Abgeordnetenplätze vergeben.

Die übrigen Plätze werden nicht besetzt.

4.

50% der Sitze werden über Direktwahlen vergeben.
Die übrigen Plätze aufgrund der auf die Parteilisten entfallenden Sitze!

5.

Die größte Oppositionspartei stellen den Parlamentspräsidenten nach der Wahl dieser Partei!

6.

Jede Partei stellt nach ihrer eigenen Wahl einen Stellvertreter des Parlamentspräsidenten. Dazu bedarf es keiner allgemeinen Wahl.

7.

Jede Partei erhält den Status einer Fraktion, unabhängig davon wie viele Sitze sie im Parlament hat.

8.

Jeder Abgeordnete erhält Bezüge, die Beamtenbesoldung Stufe B5 entspricht.

8.1.

Diese Bezüge werden nur dann im vollem Umfang ausbezahlt, wenn der Abgeordnete an jeder Plenarsitzung teilgenommen hat.

Zulässige Abwesenheiten – (Krankheiten mit amtsärztlichen Attest- Todesfall in geradliniger Verwandtschaft oder des Ehegatten) – bleiben dabei außer Betracht.

Ansonsten werden die Bezüge im Verhältnis zur Anwesenheit gekürzt!

8.2.

Alters

Für die Dauer der Abgeordneten Tätigkeit werden die Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteile bis zur Beitragshöchstgrenze in die Rentenversicherung einbezahlt.

9.

Es ist nur namentliche Abstimmung erlaubt.

10.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mindestens 51% der Abgeordneten teilnehmen. Diese ist vom Parlamentspräsidenten vor und nach der Abstimmung festzustellen!

11.

Es sind nur Ja- oder Neinstimmen zulässig. Stimmenthaltungen

zählen grundsätzlich als Neinstimmen.

12.

Jeder Abgeordnete ist verpflichtet für die Dauer der Legislaturperiode Mitglied derjenigen Partei zu bleiben, für die er auch als Direktkandidat gewählt wurde. Verlässt er die Partei oder der die Fraktion, so verbleibt das Mandat bei der ursprünglichen Partei, die das Mandat einem eigenen Mitglied überträgt.

14.

Jeder Abgeordnete darf sich nur einmal zur Wiederwahl aufstellen lassen. Das gilt für seine gesamte Lebenszeit.

Er hat grundsätzlich – ob er zur Wiederwahl kandidieren darf oder nicht, den Wahlberechtigten seines Wahlkreises einen Tätigkeitsbericht in schriftlicher Form zukommen zu lassen aus dem ersichtlich ist:

Welche Entscheidungen waren in der Legislaturperiode zu treffen (ausführliche Sachverhaltsdarstellung, Entscheidungsalternativen und seine Entscheidungen)?

Wie viele Plenarsitzungen gab es?

Wie oft hat er nachweislich teilgenommen.

Wie oft war rechtmäßig abwesend?

14.

Die bei der Sitzverteilung nicht berücksichtigten Stimmen:

Nichtwähler – ungültige Stimmen - Kleinparteienwähler
sind bei jeder Abstimmung als Neinstimmen zu berücksichtigen.

Fazit der EU-Wahl 19

Einige sind aufgewacht und haben trotz der entgegen gerichteten Propaganda erkannt, dass nur Wählen der Oppositionsparteien eine Änderung herbeiführen kann.

Aber es waren noch viel zu wenige, die aufgewacht waren. Es reicht aktuell noch nicht zur Übernahme der Regierung aber die patriotischen Kräfte können sich nun hörbarer machen!

Nicht hierhergehörend:

Bilder aus jener Zeit

Ein gute Stimmung verbreitendes Video

Als Ergänzung zu dieser PDF:

[Grünphoria: Munteres Manipulieren mit der ARD](#)